

MONTAGEANLEITUNG

KETTNER Pipe-Fastener



Bestandteile

- Kartusche KettPur 530-F
- Elastischer Stopfen mit Eintrage- und Entlüftungsbohrung
- Elastischer Stopfen ohne Bohrung
- Gewindestift
- Mischeraufsatz
- Entlüftungsröhrchen „transparent“
- Selbstklebende Plakette gelb, Aufschrift „G“
- Einschlaghilfe

Hinweis:

Je nach Rohrdurchmesser ist eine unterschiedliche Anzahl an Verschlüssen pro Set möglich. Jedes Set enthält die dafür notwendige Anzahl an Stopfen, Mischeraufsätzen usw.



1

Markierungsring

Elastischer Stopfen ohne Bohrung unter Verwendung der Einschlaghilfe in das Rohr des stillgelegten Gas-Hausanschlusses einschlagen und bis zum Markierungsring auf der Einschlaghilfe in das Gasrohr einpressen.



2

Elastischer Stopfen mit Bohrungen in das Rohr einschlagen, sodass die Vorderkante des Stopfens bündig mit der Vorderkante des Gasrohres abschließt.

WICHTIG: Die Bohrungen müssen senkrecht zueinander stehen.



3

Transparentes Entlüftungsröhrchen in die obere der beiden Bohrungen des vorderen Stopfens einschleiben, so dass das Ende des Entlüftungsröhrchens über das Niveau des Gasrohres hinaus nach oben zeigt.



4

Bedarfsmenge pro Verschluss

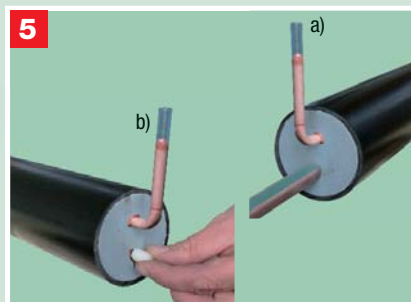
Verschlussdeckel von Kartusche KettPur 530-F abschrauben, Mischeraufsatz aufschrauben und in die Kartuschenpistole einsetzen, so dass die Skalierung auf der Kartusche sichtbar ist.

Die Skalierung auf der Kartusche stellt die maximale Anzahl der möglichen Verschlüsse pro Set und den erforderlichen Kolbenhub der Kartuschenpistole zum Austragen der erforderlichen Menge an Harz pro Verschluss dar. Kartuschenpistole mit dem Verpackungskarton als Unterlage mehrmals betätigen, bis das Harz homogen durchmischelt vorne aus dem Mischeraufsatz austritt.

Die erste 6-10cm lange Harzraupe nach Aushärtung verwerfen.

Erst dann mit dem Ausfüllen des Rohrzweitenraumes beginnen.

Verarbeitungs-Temperatur: + 15° bis + 40°C.



5

Rohrzweitenraum mit KettPur 530F durch die untere Bohrung des vorderen Stopfens ausfüllen.

Dosierung (Kolbenhub Kartuschenpistole) gemäß Vorgabe Skalierung.

WICHTIG: Geben Sie dem Harz die nötige Zeit zum Expandieren.

Das Harz hat ein Expansionsvermögen von 350%. Nach Einbringen der erforderlichen Harzmenge, benötigt das Harz je nach Außentemperatur ca. 3-6 Minuten um sich bis auf sein endgültiges Volumen auszudehnen. Im Zuge der Expansion, tritt das Harz sichtbar aus dem Entlüftungsrohr aus. Wenn dies nicht gegeben ist, kann noch eine geringe Menge Harz nachdosiert werden. Zuviel eingebrachtes Harz tritt ungenutzt aus dem Entlüftungsrohr aus und reduziert die Anzahl der möglichen Verschlüsse pro Set.



6

Nach ca. 5 Minuten hat das Harz bereits eine halbfeste Konsistenz.

Nun kann das Entlüftungsröhrchen entfernt, und die selbstklebende Plakette angebracht werden.

Das Harz ist nach ca. 2 Std. vollständig ausgehärtet.